

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0011/2019
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	05.02.2019
Kindertagesstätte SieKids AMBärchen Erweiterung um eine Freilandgruppe Zuschuss der Stadt Amberg		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Philipp Heuberger		
Beratungsfolge	14.02.2019	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Amberg beteiligt sich an den Investitionskosten in Höhe von 2/3 der notwendigen Kosten für die Errichtung einer Freilandgruppe in der Kindertagesstätte SieKids AMBärchen Amberg mit einem Zuschuss in Höhe von 37.700 €.

Voraussetzung ist, dass der Bedarf vom Jugendamt anerkannt und dem pädagogischen Konzept zugestimmt wird.

Die Bereitstellung der Mittel ist spätestens zum Haushalt 2020 einzuplanen.

Die Freilandgruppe muss mindestens 15 Jahre betrieben werden.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Mit Schreiben vom 01.02.2019 beantragte der Caritasverband Amberg-Sulzbach e.V. (Träger der Kindertageseinrichtung SieKids) einen Investitionskostenzuschuss zur Errichtung / Ausstattung einer Freilandgruppe.

Bereits seit der Inbetriebnahme des Kinderhauses SieKids im September 2013 stellt das an das Gebäude angrenzende ehemalige Landesgartenschau Gelände und das weitere Umfeld der Einrichtung zusätzliche Bildungs- und Erfahrungsräume für die pädagogische Arbeit der Kindertageseinrichtung dar.

Um diese pädagogische Arbeit gemeinsam mit Kindern, Familien, Bildungs- und Netzwerkpartnern weiterzuentwickeln und aufgrund der großen Nachfrage nach Plätzen für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren, entstand die Idee einer die Stammeinrichtung ergänzenden eigenen „Freilandgruppe“. Die Gruppenstärke der Freilandgruppe würde sich zwischen 12 – 15 Kindern bewegen.

Der Träger plant hierfür, auf dem Gelände der ehemaligen Landesgartenschau (Nähe Umweltwerkstatt) einen beheizbaren „Bauwagen“ mit Veranda und ein Materialhäuschen zu errichten. Ein solcher „Bauwagen“ würde mit einer kompletten Ausstattung an Mobiliar (Tische, Hocker, kleiner Kücheneinheit und Sanitärbereich) geliefert werden.

Im bereits bestehenden Gebäude der Kindertageseinrichtung würde der Träger zusätzliche Garderobenbänke beschaffen und einen nicht ausgebauten Kaltraum als „Schmutzschleuse“ an- bzw. ausbauen.

Durch den Träger wurde eine vorläufige Kostenaufstellung erarbeitet. Folgende Kosten würden für die o.g. Maßnahmen insgesamt anfallen:

„Bauwagen“ (einschließlich Staukasten, Not-Türe und Transport)	rd. 56.000,00 €
Anschlüsse, Bodenarbeiten etc.	rd. 5.000,00 €
„Schmutzschleuse“ (An- bzw. Ausbau Kaltraum)	rd. 25.000,00 €
Garderobenbänke (in der Kindertageseinrichtung)	rd. 6.100,00 €
Leiterwagen	<u>rd. 600,00 €</u>
Gesamt	rd. 92.700,00 €.

Eine Förderung durch die Regierung der Oberpfalz wird es nicht geben.

Mit Stadtratsbeschluss vom 10.07.2017 (Nr. 002/0126/2017) wurde beschlossen, dass Investitionen, die nicht vom Freistaat gefördert werden, mit 2/3 der tatsächlich notwendigen Kosten von Seiten der Stadt Amberg bezuschusst werden.

Aus Sicht der Verwaltung können lediglich die Kosten des „Bau- und des Leiterwagens“ in Höhe von 56.600,00 € als notwendige Investition gewertet werden.

Deshalb schlägt die Verwaltung vor, die notwendigen Investitionen mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 56.600,00 € mit 2/3 der Kosten, somit rd. 37.700,00 € zu bezuschussen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:**a) Finanzierungsplan**

Stadt Amberg	37.700 €
Eigenanteil Träger SieKids (Caritasverband Amberg-Sulzbach)	<u>18.900 €</u>
Gesamt	56.600 €

b) Haushaltsmittel

Die Mittel sind zusätzlich im Haushalt 2020 bereitzustellen.

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Die Stadt Amberg könnte zusätzliche bzw. alle anfallenden Kosten als „notwendig“ anerkennen und den Zuschuss vom Gesamtbetrag in Höhe von 92.700 € berechnen.

Anlagen:---

.....
(Unterschrift Referatsleiter)